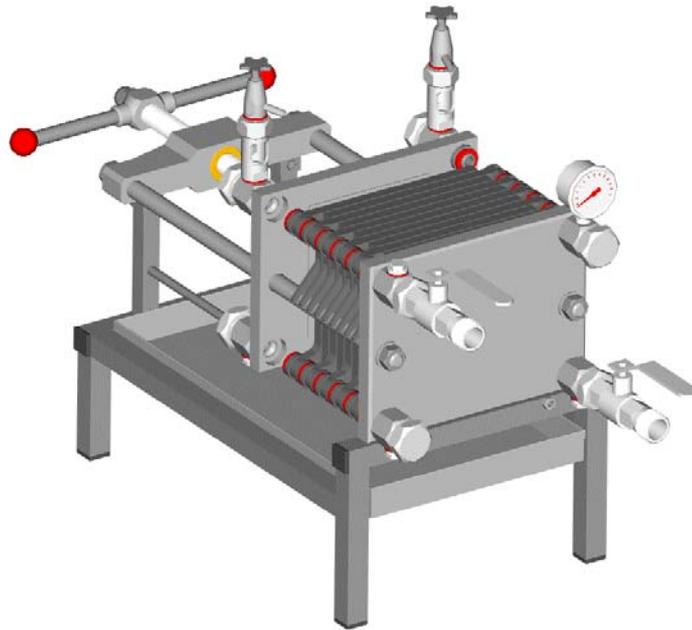


## Cristal BB



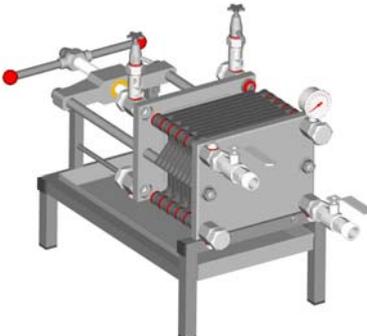
## Betriebsanleitung Schichtenfilter 20/20cm

<b>Gebrauchsanleitung</b>	<b>Schichtenfilter 20/20 cm ELVA-Cristal BB</b>	<b>23.119.10</b>
tec\mod\23\23119.doc	Er/Ae: tec	Fr: dir
	date: 20. 01. 2006	page 2/7

## Mode d'emploi - Betriebsanleitung - Uso e manutenzione

Exemplaire Exemplar Copia	nombre de copie erstellt n. di copie	1 client 0 client 0 revendeur 1 ELVAmac	Exemplaire Exemplar Copia	0 client 0 client 0 revendeur 0 ELVAmac
---------------------------------	--	--	---------------------------------	--

## Machine - Maschine - Macchina

Machine Maschine Macchina	Schichtenfilter 20/20 cm ELVA-Cristal BB	
No. de fabr. Fabr.-No. Matricola		
No. d'article Artikelnummer No. d'articolo	23.119.10	

## Livraison - Lieferung - Commissione

No. du projet Kommission No. No. di commissione		
Date de livraison Lieferdatum Fornitura		

## Client - Kunde - Cliente

Client Kunde Cliente	
Responsable Zuständig Responsabile	

## Danke!

Ich freue mich, dass Sie sich für eine Abfüllmaschine aus unserer Fabrikation entschieden haben. Mit dieser Wahl haben Sie auf Qualität und Service gesetzt.

Diese Betriebsanleitung erlaubt es Ihnen, die Maschine Schritt für Schritt kennen zu lernen und sie für Ihre Bedürfnisse optimal einzusetzen.



Vor der ersten Inbetriebnahme bitte ich Sie, die vorliegende Gebrauchsanleitung aufmerksam zu lesen. Wir empfehlen Ihnen, die Anleitung immer in Griffnähe zu haben.

Regula Scheele

<b>0 Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
-----------------------------	--------------

<b>0</b>	<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>3</b>
<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise.....</b>	<b>3</b>
1.1	Allgemeine Hinweise.....	3
1.2	Garantie.....	3
<b>2</b>	<b>Technische Daten.....</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Konformitätserklärung.....</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Betriebsanleitung.....</b>	<b>5</b>
4.1	Inbetriebnahme.....	5
4.1.1	Elemente des Filters.....	5
4.1.2	Aufstellung des Filters.....	5
4.1.3	Weinzufuhr.....	5
4.1.4	Einlegen der Filterschichten.....	5
4.1.5	Inbetriebnahme.....	6
4.1.6	die Manometer.....	6
4.1.7	Filtrationsunterbruch.....	6
4.1.8	Wiederinbetriebnahme.....	6
4.1.9	Direktes Abfüllen.....	7
4.1.10	Reinigung.....	7
4.1.11	Unterhalt.....	7
4.2	Wichtige Hinweise.....	7
<b>5</b>	<b>Ersatzteile.....</b>	<b>8</b>

<b>1 Allgemeine Hinweise</b>
------------------------------

### 1.1 Allgemeine Hinweise

Mögliche Gefahren und Punkte, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen, sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet: 

 **Achtung:**

Wir bitten Sie, vor der ersten Inbetriebnahme die vorliegende Gebrauchsanleitung aufmerksam zu lesen.

- Befolgen Sie alle Anweisungen.
- Setzen Sie die Maschine erst in Betrieb, nachdem Sie die Gebrauchsanleitung ganz durchgelesen haben.
- Nur ausgebildetes Personal darf die Maschine benützen.  
Andere Personen müssen sich von der Maschine fern halten.

Bei unsachgemässer Handhabung und Missachtung der in dieser Gebrauchsanleitung aufgeführten Punkte lehnt der Hersteller jede Haftung ab. Ebenso bei Störungen und Schäden, die auf nicht autorisierte Änderungen und Eingriffe zurückzuführen sind. Die Haftung ist ausgeschlossen infolge von Ereignissen wie höherer Gewalt, falscher Bedienung, mangelndem Unterhalt oder Einsatz von nicht-originalen Ersatzteilen. Diese Betriebsanleitung ist während der ganzen Einsatzdauer der Maschine in Reichweite der Bedienperson aufzubewahren.

### 1.2 Garantie

Die Fabrikationsgarantie gilt für 6 Monate ab Lieferung. Garantieansprüche können nur gemacht werden, wenn das Gerät fachgerecht und sorgfältig behandelt wurde. Dichtungen sowie das Verbrauchsmaterial sind von der Garantie ausgenommen.

Schäden aufgrund von falscher Handhabung und mangelhafter Wartung sind von der Garantie ausgenommen.

## 2 Technische Daten

Qualität	Modell	
	23.119.10 ELVA-Cristalinox BB	23.119.20 ELVA-Cristalinox BB
Anzahl Filterelemente	10	20
Typ der Filterelemente	Noryl	Noryl
Gewinde des Flansches	8 x 1"	8 x 1"
Gewinde Eingangsventil	IG. 1"	IG. 1"
Gewinde Ausgangsventil	AG 1"	AG 1"
Typ der Ventile	45.221.25 / 1"	
Dicke der Dichtungen der Filterelemente	Flansches: 5	Flansches: 5
Max. Betriebsdruck [bar]	4	4
Betriebstemperatur °C max.	60	60
Sterilisationstemperatur °C max	120	120
Alkoholresistenz max % Vol.	50	50
<b>Spezielle Ausstattung</b>		
Abmessungen		
Max. Breite des Filters [mm]	350	350
Max. Höhe des Filters [mm]	550	550
Max. Länge des Filters (Spindel ausgefahren) [mm]	800	800
Max. Länge des Filters (Spindel angezogen) [mm]	650	650

## 3 Konformitätserklärung



**ELVamac SA**  
**Route de Préverenges 10, Case postale**  
**CH-1026 Denges**  
**tél +41 21 801 21 77, fax +41 21 803 00 96**  
**e-mail info@elvamac.ch www.elvamac.ch**

appareil type	Cristal BB
no. d'article / Art. Nr.	23.119
no. Machine / Fabrikationsnummer / serial number	
données techniques / technische Spezifikationen / technical specifications	voir mode d'emploi / vgl. Gebrauchsanleitung / please consult the manual
Der Hersteller bestätigt, dass die hier beschriebene Maschine den folgenden europäischen Richtlinien entspricht :	
<b>2011</b>	✓ Maschine (89/392/CEE; 91/368/CEE)
	✓ Niederspannung (73/23/CEE)
	✓ Elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/CEE, 93/31/CEE)
	✓ Angewandte, harmonisierte Normen : EN 292-1, EN 292-2

Erstellt in Denges, le 6 février 2012

responsable technique: X. Dufour

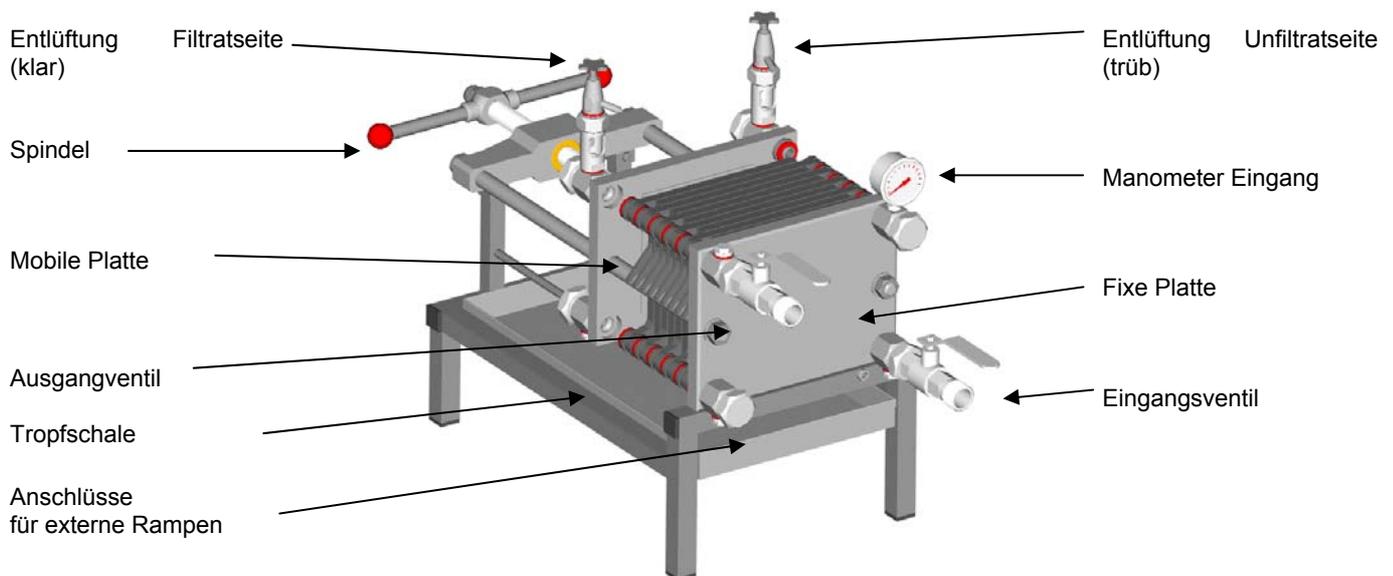
## 4 Betriebsanleitung

### 4.1 Inbetriebnahme



Diese Filter sind vorgesehen zur Filtration mit Filterschichten. Sie sind bestimmt für:  
Die Filtration von nicht aggressiven Flüssigkeiten (alkoholfreie Getränke, Wein, Spirituosen bis zu 40 Vol% oder für Flüssigkeiten wie in der Bestellbestätigung angegeben). Die Angaben zum Gebrauch des Filters müssen respektiert werden und die passenden Filterschichten benutzt werden.

#### 4.1.1 Elemente des Filters



#### 4.1.2 Aufstellung des Filters

- Filter horizontal aufstellen und blockieren.

#### 4.1.3 Weinzufuhr

- die verwendete Pumpe muss einen By Pass (Mengen-/Druckregulierung) aufweisen, damit ein Überdruck im Filter verhindert werden kann (max 2 bar oder 20 mce).
- Die Pumpe sollte auf die Kapazität des Filters abgestimmt sein.
- Für Wasser ist die durchschnittliche Leistung 25 Liter pro Stunde und pro Filterelement 20x20 (ausser für Sterilschichten)
- Kolbenpumpen sind nicht empfohlen (Schläge)

#### 4.1.4 Einlegen der Filterschichten

- an der spindellosen Endplatte beginnen
- Das erste und das letzte Filterelement sind Endelemente. Sie liegen direkt am Filter auf. Es darf keine Filterschicht zwischen dem Rahmen des Filters und dem Endelement sein.
- Die offenen Filterelemente sind zwischen den zwei Endelementen. Ihre Anzahl muss paarig sein.

<b>Gebrauchsanleitung</b>	<b>Schichtenfilter 20/20 cm ELVA-Cristal BB</b>	<b>23.119.10</b>
tec\mod\23\23119.doc	Er/Ae: tec	Fr: dir
	date: 20. 01. 2006	page 6/7

- Die erste Filterschicht muss zwischen dem Endelement und dem erste offenen Fillerelement positioniert werden. Die raue Seite der Filterschicht muss gegen das Endelement gewendet sein..
- Die Letzte Filterschicht muss ihre raue Seite gegen das zweite Endelement haben.
- Wenn alle Filterschichten eingelegt sein, Filter mittels Spindel von Hand schliessen.
- Proberhähnchen, Eingangsventil und oberes Ausgangsventil öffnen; Entleerungshähnchen (wenn vorhanden) schliessen



#### 4.1.5 Inbetriebnahme

- Wässern der Filterschichten: Eingangsventil an Wasserschlauch oder an die Pumpe anschliessen und Wasser laufen lassen. Druck nicht über 0,6 bar (6mce). Sollte sich der Filter nicht richtig füllen, kann das Ausgangsventil des Filters ein wenig zugemacht werden. Wenn die bei den Schaugläser voll sind, Proberhähnchen schliessen. Ca. 10 Minuten wässern, dh während ca 10 Minuten das Wasser im Filter zirkulieren lassen. Sobald das austretende Wasser keinen Karton-Geschmack mehr hat, kann das Wasser abgestellt werden.
- Filter entleeren: Entleerungs- und Proberhähnchen öffnen. Das Wässern dient zur Herauslösung des Papiergeschmacks und der allfällig vorhandenen Fasern auf den Filterschichten. Filter mittels Spindel von Hand weiter zupressen (kein zusätzliches Werkzeug verwenden!)
- Speziell bei Weissweinen ist eine Neutralisierung der Filterschichten angebracht. Dazu kann eine Spülung mit Zitronensäure vorgenommen werden. Die Zitronensäure kann wie folgt hergestellt werden: 10 g Zitronensäure auf 1 Liter Wasser. 4 Liter der Lösung sind pro Quadratmeter Filtrationsfläche nötig. Den Filter nach dem Gebrauch von Zitronensäure nicht mehr spülen!
- Sobald der Filter entleert ist, können die unteren Entleerungshähnchen wieder geschlossen werden. Eingangsventil mit der Pumpe verbinden und Wein einpumpen. Bei vollen Schaugläsern Entleerungshähnchen schliessen. Der Vorlauf kann am zweiten Ausgangshahnen (Option) separat aufgefangen werden. Es empfiehlt sich, die ersten Liter des Filtrats zu entsorgen, da noch Rückstände der Spülflüssigkeit enthalten sein können.
- Während des Filtrierens (ob mit Wasser oder mit Wein!) muss immer einer der beiden Ausgänge offen sein
- Die Schaugläser müssen immer voll sein. Bei Luftblasen Entlüftungshähnchen öffnen, bis Schauglas voll ist
- Während des Filtrierens steigt der Druck im Filter an infolge zunehmender Verstopfung der Filterschichten. Höchstzulässiger Druck 2 bar (= 20 mWs)
- Wenn 2 bar erreicht sind, kann mit dem Filtrieren weiter gemacht werden, indem der Druck im Filter durch den Bypass der Pumpe reduziert wird oder indem die Durchflussleistung durch den Frequenzumrichter der Pumpe reduziert wird. Sobald die Leistung des Filters zu gering geworden ist, muss die Filtration gestoppt werden und die Filterschichten müssen ausgewechselt werden. Nach dem Wechsel der Filterschichten kann die Filtration wie oben beschrieben weiter gehen.

#### 4.1.6 Die Manometer

- Auf unseren Filtern befinden sich normalerweise Manometer mit der Messeinheit ‚mce‘ (Meter Wasserkolonne). 10 Meter Wasserkolonne entsprechen ca 1 bar. Der Druckunterschied zwischen dem Eingang und dem Ausgang des Filters sollte nicht mehr als 20 mce oder 2 bar betragen.

#### 4.1.7 Filtrationsunterbruch

- Filtrationsunterbrüche und Druckstöße auf die Filterschichten sind zu vermeiden.
- Unterbruch:
  - GLEICHZEITIG Ein- und Ausgangsventil schliessen
  - Pumpe abstellen

#### 4.1.8 Wiederinbetriebnahme

- Pumpe laufen lassen
- Ausgangsventil öffnen
- Eingangsventil öffnen
- Entlüften

<b>Gebrauchsanleitung</b>	<b>Schichtenfilter 20/20 cm ELVA-Cristal BB</b>	<b>23.119.10</b>
tec\mod\23\23119.doc	Er/Ae: tec	Fr: dir
	date: 20. 01. 2006	page 7/7

- einige Liter Vorlauf wieder ins Unfiltrat geben
- Filtrat auf Klarheit überprüfen

#### 4.1.9 Direktes Abfüllen

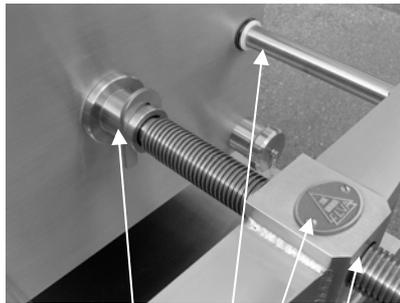
- Ist am Filter direkt die Abfüllmaschine angeschlossen, kann der Betriebsdruck im Filter an der Pumpe oder am Eingangsventil reguliert werden.
- Es ist zu empfehlen, einen Vorlaufbehälter zwischen dem Filter und dem Füller zu installieren, um Schläge auf den Filter zu vermeiden.
- Eine starke Druckzunahme nach dem Filter kann die Filtration stören und sogar dem Filter schaden.

#### 4.1.10 Reinigung

- Filter entleeren
- Die Spindel lösen und die Elemente auffächern
- Schichten entfernen und entsorgen
- Filter sorgfältig mit Wasser spülen; ggf. mit weicher Bürste abbürsten und erneut spülen
- aufgefächert stehen lassen, geschützt vor Staub und Schmutz. Die Filterelemente dürfen auf keinen Fall mit aggressiven Reinigungsmitteln gewaschen werden!

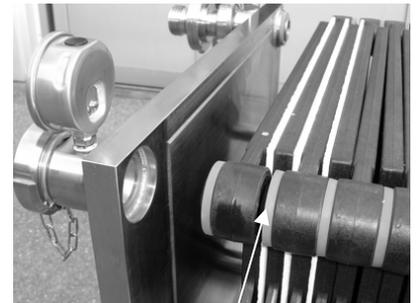
#### 4.1.11 Unterhalt

- Einmal pro Jahr, wenn nötig öfters:



2 1 3 4

1. Die 2 Stangen sauber halten
2. Das Kugellager kontrollieren und fetten (mit lebensmittelverträglichem Fett)
3. Fabrikationsnummer (Alternativ: selbstklebende Metallplaquette auf dem Chassis)
4. Die Spindel und die Mutter fetten (lebensmittelverträgliches Schmiermittel verwenden!)



5

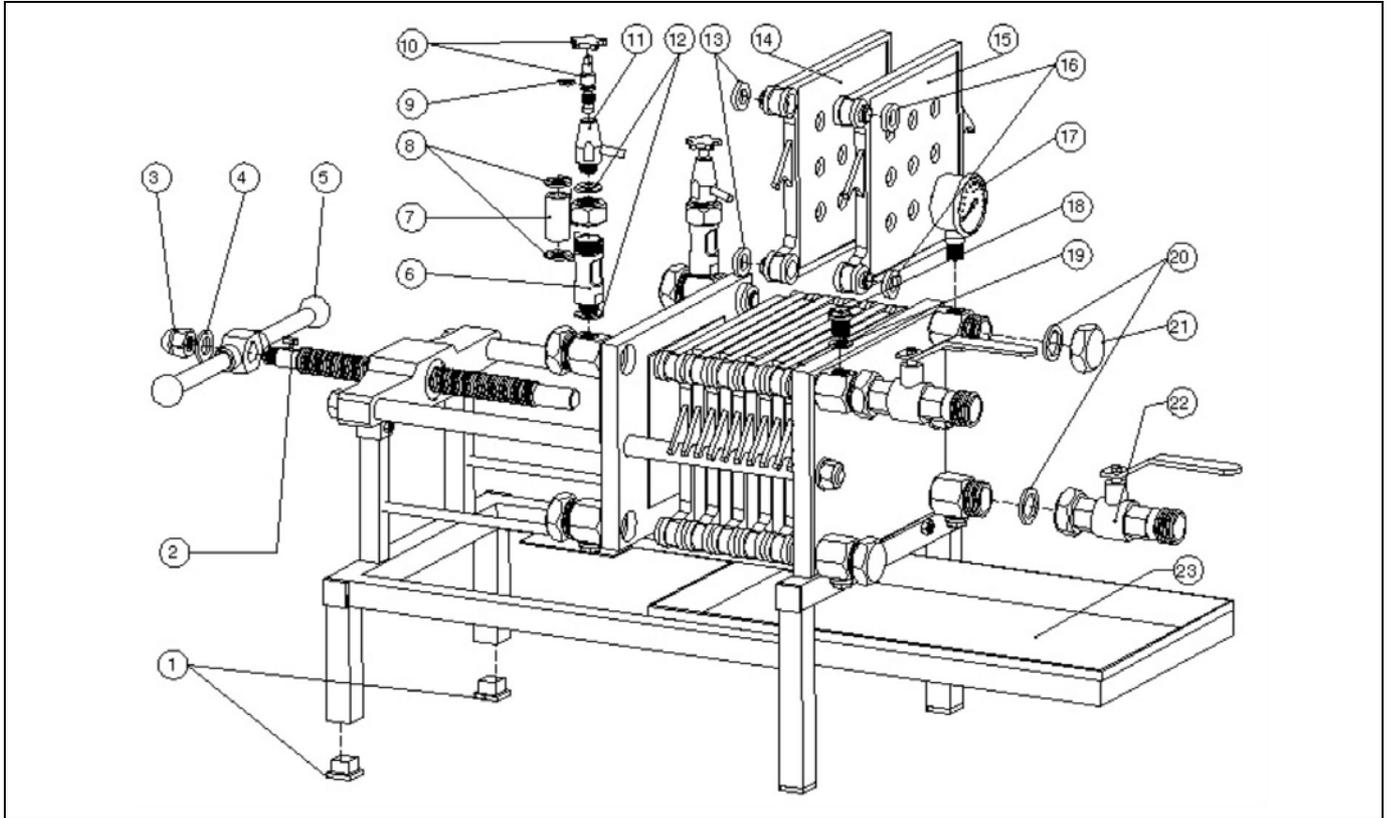
5. Die Dichtungen kontrollieren und wenn nötig wechseln. Alte Dichtungen werden hart und spröde.

## 4.2 Wichtige Hinweise

- Die in diesem Dokument gegebenen Hinweise sind auf unseren aktuellen Kenntnissen basiert. Sie haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wir können in keinem Fall haftbar für hier gemachte Aussagen gemacht werden.
- Die hier gegebenen Hinweise und Instruktionen müssen in jedem Fall respektiert werden.
- Im Falle eines Schadens führt die Nichtbeachtung der hier gemachten Hinweise zur vollständigen Entlastung unseres Unternehmens.
- Jeder Benutzer ist aufgefordert zu überprüfen, ob die vorgesehene Verwendung der Produkte dem Gerät und dem Material angepasst sind. Zudem muss das Material mit Sorgfalt behandelt werden. Im Falle eines Zweifels oder eines spezifischen Problems bitten wir Sie, mit unseren Technikern Kontakt aufzunehmen (Tel. 021 801 21 77; e-mail info@elvamac.ch)

## 5 Ersatzteile

### 23.119.10 ELVA Cristalinox BB



code	dessin	pièce	quant.	dimension	no./type
1		Füßchen	4		
2		Keil	1		
3		Hutmutter	1		
4		Scheibe	1		
5		Schutz	2		
6		Schauglaskörper	2		
7		Schauglas	2		
8		Schauglasdichtung	4		
9		O-ring	2		
10		Achse des Probierhähnchens mit Griff	2		
11		Probierhähnchen	2		
12		Kartonsdichtung	4		
13		Dichtung Endelement	4		Noryl
14		Endelement	2		Noryl
15		Offenes Element	n		
16		Dichtung Offenes Element	n x 2		
17		Manometer	1		
18		Blindstopfen	1		
19		Kartonsdichtung	1		
20		Dichtung	8		
21		Deckel	6		
22		Eingangsventil	1		
23		Auffangbecken	1		
24		Ausgangsventil	1		